

## **Detlev Schönauer (*Kabarettist, Schauspieler, Komponist, Autor*)**

Nach normaler Geburt, 1953 in Mainz, wurde er schon als zartes Knäblein zum Klavier geprü..., geschickt, aber ein Pianist ist trotzdem nicht aus ihm geworden. Schule - das übliche: mehrere Klassen verträumt, Ehrenrunde, Klassenclown und trotzdem Abitur.

Bundeswehr - von wegen den menschlichen Erfahrungen, daselbst auch was Nützliches gelernt (nämlich Gitarrespielen).

Dann zur Uni, auch noch schicksalhafterweise ins Saarland verschlagen (von da ab mit Saarländerwitzen sparsamer geworden), als Student, Nachhilfelehrer, Chorsänger, Taxifahrer, Nachtwächter, Barpianist, schließlich Diplom-Physiker durchs Leben geschlagen, nebenher als Liedermacher diverse Kneipen leergesungen und sich dann mehr auf die Zwischentexte beschränkt und dabei Kabarettist geworden.

Nebenher Kirchenmusikausbildung, war Chorleiter, Organist und Kirchenmusiker, Bratscher (über welche Musiker gibt es mehr Witze?), zudem Frau und Kind... Irgendwann vom Fernsehen entdeckt (ARD-Talentschuppen - brachte ihm vier Auftritte im Karneval!).

Nach fünf Jahren wissenschaftlicher Mitarbeit an der Uni, dieselbe an den berühmten Nagel gehängt und Profikabarettist geworden. Durch über 500 Kurzglossen im SR-Rundfunk (die längste Comedy-Reihe im Deutschen Hörfunk) und über 200 Glossen im SR-Fernsehen (als französischer Bistrowirt Jacques) wenigstens im Saarland bekannt geworden - aber da kennt sowieso jeder jeden.

Aber er wagt sich auch hinaus, um Pfälzern, Badensern, Schwaben, Bayern, Sachsen, Hessen... aufs Maul zu schauen... Mit seinen bisher über 25 Bühnen-Kabarett-Programmen, u.a. "Übergerascht", "Allegro parodistico", "Kinderwahn", "Henkersmahlzeit", "Vollsperrung", "Sonne, Sand und Melanome", "Kollege kommt gleich", "Zoff am Zapfhahn", sowie verschiedenen Highlight-Programmen, sowie einem neuen Kirchenkabarettprogramm "Das schreit doch zum Himmel", auch als Schauspieler in Ein-Personen-Stücken, mit Tucholsky- und Otto-Reuter-Abenden bespielte Detlev Schönauer das gesamte Bundesgebiet. Aber auch in der Schweiz, in Österreich, Lichtenstein, Luxemburg, Frankreich, Spanien, Griechenland und der Türkei konnte man ihn schon erleben. Sogar im Kosovo unterstützte er 2002 die Truppe als "Ein-Mann-Front-Theater"

Seine letzten sechs Programme haben allein im Saarland mehr als 350.000 begeisterte Zuschauer live erlebt (immerhin ein Viertel der Gesamtbevölkerung). Elf Jahre lang präsentierte Detlev Schönauer als Kneipenwirt "Jacques" mehr als 500 Kurzglossen auf SR 1-Europawelle Saar und im Saar-Fernsehen. Seine Beiträge und Kabarett-Ausschnitte wurden bisher in Hörfunk und Fernsehen von ARD, ZDF, SR, SWR, BR, WDR, HR, RB, RTL, Deutschlandradio und diversen kleineren Privatanstalten gesendet. Bundesweit hat er sich nicht nur bei den Sportbegeisterten ARD-Zuschauern als TOURist Jacques während der Tour de France '98, '99 und 2000 einen Namen gemacht (und das ganz ungedopt!). Seit 2003 kennt ihn ganz Südwestdeutschland als Moderator und Autor der Sendung "Spass aus Mainz" vom SWR zusammen mit Alice Hoffmann (der ehemaligen "Hilde Becker").

Für seine qualitativ stets hochwertigen Programme erhielt er 2000 in Saarbrücken den Kabarettpreis "Goldene Resonanz", 2001 kürte ihn das Münchner Publikum mit überwältigender Mehrheit zum Ersten Preisträger des "Paulaner Solo" und 2002 gewann er den Publikumspreis des "Hasper Hammer", in Hagen mit großem Vorsprung. Er war in den Endrunden der "St. Ingberter Pfanne" und beim "Reinheimer Satirelöwen"

Zudem ist er als Komponist leichter Muse, aber auch von Chorliteratur aktiv, schreibt Kinderlieder und Puppentheaterstücke, aber auch satirische Bücher und Theaterstücke.

2007 wurde er von den Lesern der Saarbrücker Zeitung und den Hörern des Saarländischen Rundfunks auf den 1. Platz der "Beliebtesten deutsch-sprachigen Kabarettisten" gewählt (unter solch namhaften Kollegen wie Dieter Hildebrandt, Emil, Richard Rogler, Gerd Dudenhöffer usw. usw.)

Detlev Schönauer ist Mitglied in diversen Chören, spielt Oboe im Orchestre Symphonique SaarLorraine, ist als Privatpilot im Deutschen Aeroclub und Mitglied des Hochintelligentenvereins Mensa Deutschland.